

Heiner Goebbels: *Surrogate* – Werkbeschreibung des Komponisten

(Ensemblefassung)

Gesangstimme mit Mikrophon verstärken. Stimmlage: gerufen. Teilweise versetzt (in die Lücken) mit der Snare-Stimme, teilweise synchron mit ihr (z.B. T. 59 f)

Die beiden Snare-Spieler, die im wesentlich synchron spielen, bitte nicht direkt nebeneinander, sondern symmetrisch (rechts und links) aufstellen lassen. Das Holzbrett, auf das jeder der beiden Spieler gelegentlich schlägt, (vom Spieler aus gesehen) hinter der Snare, etwas erhöht anbringen (auf Stativen).

Besetzungsabweichungen sind möglich. Die Uraufführung fand am 19.12.1994 mit David Moss und dem Ensemble Modern (Ltg. Peter Rundel) statt.

(Originalversion für Orchester)

Gattung: *Ensemble (10 und mehr Instrumente)*

(Orchesterfassung)

Gesangstimme mit Mikrophon verstärken. Stimmlage: gerufen. Teilweise versetzt (in die Lücken) mit der Snare-Stimme, teilweise synchron mit ihr (z.B. T. 59 f)

Die beiden Snare-Spieler, die im wesentlich synchron spielen, bitte nicht direkt nebeneinander, sondern symmetrisch (rechts und links) aufstellen lassen. Das Holzbrett, auf das jeder der beiden Spieler gelegentlich schlägt, (vom Spieler aus gesehen) hinter der Snare, etwas erhöht anbringen (auf Stativen).

Alle Violinen können die Bratschenstimme mitspielen, indem sie die unterste Saite einen halben Ton auf Fis herunterstimmen. Die Einsätze dann aber staffeln (z.B. zweite Violinen erst ab T.13, erste Violinen erst ab T. 21).

Besetzungsabweichungen sind möglich. Die Uraufführung einer Ensemblefassung fand am 19.12.1994 mit David Moss und dem Ensemble Modern (Ltg. Peter Rundel) auf der Grundlage desselben Orchestermaterials statt.

Gattung: *Vokalsolo/soli und Orchester*